



Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Bistrica nad Pliberkom

Bezirk Völkermarkt • Kärnten • A-9143 St. Michael ob Bleiburg 111
T 0 42 35 / 22 57-0 • F 0 42 35 / 22 57-22 • E feistritz-bleiburg@ktn.gde.at • www.feistritz-bleiburg.gv.at

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

März 2023

Gemeindezeitung

BISTRISŠKE NOVICE

*Eine schöne Frühlingszeit sowie ein frohes Osterfest wünschen allen
Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern*

der Bürgermeister Hermann Srienz,
der Gemeinderat
sowie Amtsleiterin Annemarie Ischep mit den Gemeindebediensteten

Želimo vesele velikonočne praznike!



© Anja Carmen Pirkznik

Am Karfreitag, den 7. April 2023 ist
das Gemeindeamt geschlossen!



■ DER BÜRGERMEISTER AM WORT



Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissner!

Die ersten Frühlingstage im Jahr 2023 haben wir bereits hinter uns. Die warme Jahreszeit rückt näher und näher und es sind in den nächsten Monaten wieder verschiedenste Veranstaltungen in unserer schönen Marktgemeinde geplant. Es ist sicher für jeden Gemeindegewissner und jede Gemeindegewissnerin etwas Interessantes dabei.

Es war aber auch eine tolle Skisaison auf der Petzen. Man sieht, dass auch wir als kleine Gemeinde ein Anziehungspunkt für Touristen aus verschiedensten Ländern sind. Für die perfekten Pistenverhältnisse sowie für das hervorragende Infrastruktur-Angebot auf der Petzen möchte ich mich bei Franz Skuk und dem Team der Petzen Bergbahnen GmbH bedanken.

Ebenso freut es mich, dass das Angebot unserer neuen Cities-App innerhalb unserer Gemeinde von den Betrieben, Vereinen und Bürgern so gut angenommen wird. Nichtsdestotrotz haben wir natürlich noch Luft nach oben, wollen die Reichweite stärken ausweiten und noch zusätzliche Nutzer dazugewinnen, um uns als Gemeinde und auch die Betriebe und Vereine nach außen hin noch besser präsentieren zu können.

Im Jahr 2023 gab es für mich bereits ein persönliches Highlight. Ich durfte bei der Kärntner Landtagswahl kandidieren und werde künftig als Abgeordneter im nächsten Kärntner Landtag vertreten sein. 82,8 Prozent der Wahlberechtigten unserer Gemeinde haben sich an diesen Landtagswahlen beteiligt und damit das Wahlergebnis mit ihrer Stimme mitentschieden. Ich möchte mich bei allen Mitgliedern der Wahlbehörden, allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeitern des Bauhofes ganz herzlich bedanken, die bei der Vorbereitung, der Durchführung sowie der Auswertung der Wahl am 05.03.2023 in der Gemeinde aktiv mitgewirkt und so zur ordnungsgemäßen Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe beigetragen haben.

Ostern steht vor der Tür. Brauchtum und Tradition sind eng mit dem Osterfest verbunden. Bitte melden Sie ein geplantes Osterfeuer fristgerecht, bis spätestens Dienstag, den 04. April 2023, schriftlich, am Gemeindeamt an. ONLINE-Formulare dazu finden Sie auf der Gemeindehomepage unter (Amtstafel/Formulare).

Wer mich kennt, weiß, dass ich für unsere Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner immer ein offenes Ohr habe. Gerne können Sie sich an mich wenden, wenn Sie ein Anliegen haben, bei dem ich Ihnen als Bürgermeister weiterhelfen kann.

So werde ich mich auch, als künftiger Landtagsabgeordneter, nach meinen Kräften und Möglichkeiten, für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde und unserer Region auf Landesebene einbringen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten einen schönen Frühling und ein friedliches Osterfest.

Želim vam in vašim dragim lep pričetek pomladi in lepe velikonočne praznike.

Ihr Bürgermeister

Srienz
Hermann Srienz

KONTAKTDATEN:

Bürgermeister HERMANN SRIENZ
T.: 0664/2472819 • E.: hermann.srienz@ktn.gde.at





Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Vorerst möchte ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern unserer Marktgemeinde für die hohe Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2023 bedanken. Egal was Sie gewählt haben, wichtig ist es vor allem, das Recht wählen zu dürfen, in Anspruch genommen zu haben. Besonders bedanken möchte ich mich natürlich bei den Wählern der SPÖ. Nicht nur weil sie unserer Gesinnung ihre Stimme gegeben haben, sondern auch für die vielen erhaltenen Vorzugsstimmen unseres Bürgermeisters Hermann SRIENZ. Leider wurde die Leistung der SPÖ im Land Kärnten nicht in ganz Kärnten so gesehen wie in unserer Gemeinde. Da nun die Landtagswahlen hinter uns liegen, kann sich der Fokus der Parteien wieder ganz der Gemeindepolitik widmen. In der Gemeindestube standen die Räder jedoch nicht still. So wurde das ÖEK so gut wie fertig gestellt. Ebenso

wurden die Weichen für den Ankauf des Industriegrundes, nördlich der Fa. MAHLE gestellt. Ein Gutachten, welches vom Besitzer erstellt wird und der Marktgemeinde die Sicherheit gibt, bei dem Ankauf keine „Katze im Sack“ zu kaufen, ist noch ausständig. Einen Gutachter jedoch zeitlich unter Druck zu setzen, um den Kauf zu beschleunigen, wäre kontraproduktiv, da „gut Ding seine Weile“ braucht und es letztendlich der Gemeinde finanziell schaden könnte.

Überhaupt gebührt es der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, finanziell mit Vorsicht zu agieren. Die Zeiten, in denen Geld keine Rolle spielte, sind längst vorbei. Die Teuerung ist auch an der Gemeindekasse nicht spurlos vorübergezogen. Jeder Euro muss wohl überlegt eingesetzt werden und Projekte werden über Nacht teurer. Ein Kostenvoranschlag, der vor Jahren noch ein Jahr seine Gültigkeit hatte, ist derzeit mit einem Monat begrenzt. Derartige Fakten erschweren Großprojekte, die über Jahre geplant und ausfinanziert werden, erheblich. Die Gemeinde muss jede Möglichkeit einer Förderung seitens des Staates oder des Landes in Anspruch nehmen, bzw. darauf warten.

Aber auch die Entsorgung des Mülls, der mit Gas in den thermischen Anlagen verbrannt wird, wurde für die Gemeinde teurer. Gas, das derzeit mit Schiffen über

den Atlantik geschifft wird, ist natürlich teurer als Gas aus einer Leitung, ganz zu schweigen vom Umweltgedanken. Aber solche Dinge stehen außerhalb unseres Einflussbereiches. Dafür bin ich als Vizebürgermeister ein zu kleines Rädchen im System. Ich hoffe, die Situation in Europa wird sich zu einem Besseren wenden und es wird Frieden geschlossen, damit das Blutvergießen ein Ende findet.

So möchte ich Sie recht herzlich darauf hinweisen, dass das Frühlingsfest der SPÖ heuer planmäßig am 06.05.2023 im Gasthaus Jamnig stattfindet. Mit Musik, einem leckeren Imbiss und bei einem fröhlichen Kegelabend freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensitzen. Gerade solche Veranstaltungen sind wichtig, um die Anliegen der Bevölkerung später in Taten umzusetzen zu können.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen Frühlingsbeginn und fröhliche Ostern!

Ihr Vizebürgermeister
Mario SLANOUTZ



Stärken wir REgionalität für ein besseres MORGEN. / Krepimo domačnost za boljši JUTRI.



» Danke für Euren Beitrag für Kärntner in Not. Hvala lepa za vašo podporo in sodelovanje. «

Vladimir Smrtnik

Geben und helfen macht glücklich! Pomagati osrečuje človeka!

😊 Eines der großen Geheimnisse des Lebens ist, dass alles was wir für andere tun, es wert ist getan zu werden. Mit dem Benefizkonzert »Lichtblick - Žarek upanja« helfen wir gemeinsam jedes Jahr in Not geratenen Familien und unterstützen die Aktion »Kärntner in Not.«

😊 Hvala za sodelovanje, podporo in pomoč v okviru dobrodelnega koncerta »Žarek upanja«. Z vašo pomočjo bomo tudi 2023 lahko pomagali družinam, ki so v stiski in rabijo pomoč. Hvala Vam!

Die REgi ist immer für SIE da, rufen Sie uns an - pokličite nas, če imate vprašanja:

Vladimir Smrtnik 0664 540 5337 Doris Schwarz 0664 390 7444 Dr. Silvo Jernej 0650 922 4737
Albin Jelen 0664 260 6266 Gregor Komar 0650 4157844 Erich Gerstl 0664 2121501 Kert Kati 0664 361 8794



Die neue Volkspartei

Feistritz ob Bleiburg

Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Der 5. März 2023 war für Kärnten ein richtungsweisender Tag. Der Bevölkerung, auch in unserer Gemeinde, war es wichtig, weiterhin die bürgerliche Kraft der Mitte zu stärken. Denn es waren die Themen, die den Menschen wichtig sind. Landesvermögen zu schützen, Regionalität und Regionen zu stärken – vor allem auch der ländlichen Regionen, Unabhängigkeit in Energiefragen, Schutz der Almwirtschaft, Ressourcen nachhaltig und respektvoll nutzen, den Wirtschaftsstandort stärken und noch konkurrenzfähiger zu machen, Infrastruktur instand zu halten und sukzessive auszubauen. Wichtig ist es aber vor allem auch, dass Kärnten ein Land bleibt, in dem Leistung etwas



zählt und es zugleich selbstverständlich ist, dass die Politik denen solidarisch hilft, die sich nicht selbst helfen können.

Daher möchte ich mich bei allen bedanken, die diese Themen mit uns tragen und auch dahinterstehen. Danken möchte ich persönlich aber auch für 517 Vorzugsstimmen bei der Landtagswahl, die ein sichtbares Zeichen für die Zufriedenheit unserer Arbeit sind.

Wir werden auch weiterhin im Gemeinderat unsere Themen verfolgen und konsequent auch auf Umsetzung drängen. So freuen wir uns jetzt schon, dass wir noch heuer eine Fülle von Straßenlaternen in den Ortschaften in unserer Gemeinde errichten bzw. die Leuchtmittel auf energiesparende LED-Leuchtmittel umrüsten werden. Weiterhin werden wir auch auf die desolaten Straßenbankette und auf Straßenabschnitte im ländlichen Wegenetz aufmerk-

sam machen, die dringend Sanierungsbedürftig sind. Der Ausbau von schnellem Glasfaserinternet gehört genauso zu einer fundamentalen Infrastruktur wie Straßen, Kanal, uvm. Auch im kulturellen Bereich ist eine geplante identitätsstiftende Veranstaltung der Marktgemeinde Feistritz ein zusätzlicher Mehrwert für unsere Region.

Wir wünschen euch allen eine schöne Frühlingszeit und ein gesegnetes Osterfest im Kreise eurer Familien und Freunde.

Norbert Haimburger,
Rudi Bredschneider,
Martin Tschernko, Gisela Sohl,
Walter Duller, Anita Haimburger,
Markus Landa, Andrea Kotschnig



IMPRESSUM:

Medieninhaber (gemäß § 24 Mediengesetz):

Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, 9143 St. Michael ob Bleiburg 111

Druck: Hermagoras Druckerei, Adi-Dasslergasse 4, 9073 Viktring, E-Mail: office@moho-druck.at, Tel.: 0463/292664, Kontakt: Peter Oraže

Redaktion: Ronald Neuwirth, Tel.: 04235/2257-12
Für den Inhalt verantwortlich: Die Verfasser der jeweiligen Artikel.

Alle in der Gemeindezeitung namentlich nicht angeführten Beiträge stammen von der Redaktion.

HINWEIS:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 09. Juni 2023. Beiträge sind an die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, E-mail: feistritz-bleiburg@ktn.gde.at, zu richten.

Hinweis zu Beiträgen für die Gemeindezeitung

Die Gemeindezeitung soll als Informationsmedium für die Bürger/Innen unserer Gemeinde dienen. Diese steht auch für Berichte von Organisationen, Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung, welche etwas Interessantes oder Wichtiges über unserer Gemeinde zu berichten haben.

Eine Artikelkürzung, aus Platzgründen, behalten wir uns vor. Bei Fotos gehen wir davon aus, dass die Urheberrechte im Vorfeld geklärt wurden und zur Veröffentlichung frei gegeben sind. Der Urheber des Fotos ist anzugeben.

Inserate in der Gemeindezeitung

Bei Interesse nehmen Sie bitte direkt mit der Druckerei Hermagoras, (siehe Impressum) Kontakt auf: office@moho-druck.at

 paxnatura

Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben.



**Der schönste Ort
für Naturbestattung.**

Monatlich ab 18. März kostenlose
Flächenführungen mit einem paxnatura-Förster.

Gleich informieren unter **www.paxnatura.at**

**Amicus
Tierfriedhof**
Würdevolle
Ruheplätze
für Ihr Haustier.



Wir gratulieren
... zur Geburt von ...



Ina & Lan Vasić

26.10.2022

Eltern: Irma Tigci & Siniša Vasić

Größe: 50 cm

Gewicht: 2865 g & 2825 g

Wohnort: St. Michael ob Bleiburg



Karl Johann Kletz

24.02.2023

Eltern: Anna Hainz & Dominic Kletz

Größe: 50 cm

Gewicht: 3100 g

Wohnort: Penk

... zur Eheschließung ...



03.03.2023

Natascha Stropnik
& Sascha Golka

Wohnort:
St. Michael ob
Bleiburg

Von uns gegangen

Sophia Mert,
Lettenstätten + 30.11.2022 (93)

Margaretha Petschnig,
Penk + 14.12.2022 (75)

Maria Perdacher,
Penk + 19.12.2022 (90)

Stanislaus Smrtnik,
Pirkdorf + 07.02.2023 (73)

Janez Škrjanec,
St. Michael + 27.02.2023 (53)



In lieber Erinnerung

„Kärnten Bonus Plus 2023“: 600 Euro gezielte Hilfe

Land Kärnten hat den Kärnten Bonus 2023 zum Kärnten Bonus PLUS 2023 erweitert: 600 Euro Direkthilfe. Rund 70.000 Haushalte sind bezugsberechtigt. Geben auch Sie Ihren Antrag ab!

Am 6. Dezember 2022 wurde der Kärnten Bonus 2023 von Landeshauptmann Peter Kaiser und Sozialreferentin Beate Prettner präsentiert: Er sollte in doppelter Höhe - statt 200 Euro 400 Euro – ausbezahlt werden. 14,4 Millionen Euro wurden dafür reserviert.

Nun ist das Land Kärnten einen Schritt weitergegangen: Aus dem Kärnten Bonus 2023 wird der Kärnten Bonus Plus 2023. Warum? Der Bund wird den Ländern 450 Mio. Euro zur Verfügung stellen (für Kärnten sind das 28,3 Mio. Euro), die privaten Haushalten als Beihilfen im Bereich Heizen/Energie/Wohnen ausbezahlt werden sollen. Kärnten wird seinen Kärnten Bonus 2023 um diese Bundes-Summe erhöhen!

Damit stehen mehr als 42 Millionen Euro für den Kärnten Bonus Plus 2023 zur Verfügung: Der Kärnten Bonus wird einerseits von 400 Euro auf 600 Euro aufgestockt und andererseits werden die Einkommensgrenzen deutlich erweitert.

Die Einkommensgrenzen (netto, ohne Sonderzahlungen, ohne Zusatzzahlungen wie Alimente, Pflegegeld, Kinderbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.) für den Kärnten Bonus Plus 2023 sind: Alleinstehende: 1.600 Euro; Haushalte mit zwei volljährigen Personen: 2.400 Euro; Zuschlag für jede weitere Person (Kind oder Erwachsener): 400 Euro; bei Alleinerziehenden wird der Zuschlag für jede weitere minderjährige Person auf 700 Euro erhöht.

Wie wird ausgezahlt? Jene Haushalte, die bereits den Kärnten Bonus 2022 bekommen haben oder die 2022 erstmals eine Kärntner Sozialleistung bezogen haben, erhalten den Kärnten Bonus Plus 2023 automatisch! Sie brauchen kein Ansuchen stellen!

Jene Haushalte, die einen Antrag zu stellen haben (entweder online oder mit Hilfe ihrer Hauptwohngemeinde), weil sie den Bonus nicht automatisch erhalten, aber unter die Einkommensgrenzen fallen, erhalten den Bonus in Tranchen, sobald der Antrag eingelangt bzw. bewilligt wurde.

LAND KÄRNTEN

Rechenbeispiele:

Alleinerziehende mit zwei Kindern: 1.600 Euro + 700 Euro + 700 Euro = 3.000 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Ehepaar mit zwei Kindern: 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.200 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Haushalt mit zwei erwachsenen Personen und drei weiteren Haushaltsmitgliedern (z. B. 2 Kinder und 1 Großelternanteil): 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.600 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Pflegegeld etc.)

Die Einreichfrist endet am 30. April 2023!

Grenztreffen am 27.12.2022 in St. Michael ob Bleiburg

Bericht: **Amtsleiterin Annemarie Ischep**

Ende Dezember letzten Jahres fand das traditionelle Grenztreffen über Einladung der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg statt. Seit 1983 kommen Vertreter von Gemeinden aus Kärnten und aus Slowenien bei diesem Treffen alljährlich einmal zusammen.

Nach einem gemeinsamen Fototermin beim Grenzübergang Grablach/Holmec wurde im Anschluss der neu errichtete Bildungscampus der Europaschule/VS St. Michael ob Bleiburg besichtigt.



Vom Schuldirektor Danilo Katz gab es zum Zu- und Umbau des Schulgebäudes nähere Ausführungen.

Danach fand ein gemeinsames Essen und ein gemütliches Beisammensein im Gasthof Loser statt.

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, Hermann Srienz, begrüßte alle Bürgermeister, Gemeindevertreter sowie die sonstigen Anwesenden und bedankte sich bei diesen für die gute Zusammenarbeit.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom „Quintett Petzen“.



Pflegekoordination – Pflegenahversorgung

Kostenfreies Service (Angebot) für ältere Menschen und deren betreuende Angehörige.

Frau **Michelle Dunskyj** steht Ihnen als Pflegekoordinatorin in unserer Gemeinde seit **Dezember 2022** mit Rat und Tat zur Seite.

Frau **Dunskyj** berät Sie gerne zu Unterstützungsmöglichkeiten und Angeboten in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales. Darüber hinaus bietet sie Ihnen Hilfestellung bei Antragstellungen oder bei der Organisation Ihres Betreuungsaltages.

Dieses Serviceangebot wird gemeinsam mit den Gemeinden, dem Sozialhilfverband, der Bezirkshauptmannschaft sowie der Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege des Landes Kärnten realisiert.

Kontaktdaten:

Tel.:
+43 664 8547 704

E-Mail:
michelle.dunskyj@vk-gv.at

LAND  KÄRNTEN

www.ktn.gv.at
(Menüpunkt: Pflege)



Aufruf zu ehrenamtlichem Engagement in der Gemeinde!

Es werden sozial engagierte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, die sich ehrenamtlich in der Begleitung von älteren Menschen engagieren möchten.

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

- Besuchsdienste
- Einkaufsfahrten
- Arztbesuche
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, etc.

Ihre Aufwendungen werden abgegolten und über das Ausmaß Ihres ehrenamtlichen Engagements entscheiden Sie!

Als Ehrenamtliche/Ehrenamtlicher in der Gesunden Gemeinde Feistritz ob Bleiburg sind Sie beim Land Kärnten haft- und unfallversichert.

Begleitung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit:

Pflegekoordinatorin Michelle Dunskyj begleitet Sie in der Ausübung des Ehrenamts (Einzel- und Gruppensprache, Vorstellung bei der zu betreuenden Person und deren Angehörigen).

Qualitätssicherung der ehrenamtlichen Tätigkeit:

Ihre sozialen Kompetenzen werden mit einer Basisschulung für die Begleitung der älteren Bevölkerung unterstützt, u. a. mit Erste-Hilfe-Maßnahmen, mit Kenntnissen zum Umgang mit Menschen mit demenzieller Beeinträchtigung, mit Angeboten zur Aktivierung etc.).

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit Pflegekoordinatorin Michelle Dunskyj.

Vortrag zum Thema Energiesparen

Bericht: **Sachbearbeiter Mag. Philipp Gunzer**

Am 13.03.2023 lud das e5-Team der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg zum Vortrag „wertvolle Tipps zum Energiesparen“ auf das Gemeindegewer ein. Mag. Günther Sickl und Dipl.-Ing. Markus Liebhard präsentierten einfache Maßnahmen zur Reduktion der Verbräuche im eigenen Haushalt. 40% der Haushaltsenergie wird durch den Automobilverkehr verbraucht, hier ist ein überlegter Umgang mit den begrenzten Ressourcen sinnvoll und ein Umstieg auf das Fahrrad für Kurzstrecken auch gesundheitsfördernd. Abgerundet wurde der Abend durch einen Vortrag von Ing. Martin Mayer zum Thema Eigenstromversorgung aus PV-Anlagen. Zusammenfassend darf erwähnt werden, dass sich jede Investition in puncto Energetischer Sanierung des Wohnhauses bzw. Errichtung einer PV-Anlage ökologisch wie ökonomisch auszahlt.



v.l.n.r.: Ing. Martin Mayer, Dipl.-Ing (FH) Markus Liebhard, GR. Doris Schwarz, Bgm. Hermann Srienz, Mag. Günther Sickl



Schikurs / Smučarski tečaj 2023

Bericht: Kindergarten St. Michael, Leiterin Maria Magdalena Kočnik

Unsere Schikurswoche fand heuer vom 23.01.2023 – 27.01.2023 statt.

Die Schilehrer der Schischule Petzen, unter der Leitung von Oliver Burkhardt, haben tolle Arbeit geleistet und unseren Jüngsten das Schi fahren beigebracht.

Spaß und Ehrgeiz zeigten die Kinder beim Abschlussrennen. Von den Eltern, Großeltern und Geschwistern angefeuert, erreichten alle Teilnehmer Stockerlplätze. Als Anerkennung für die tolle Leistung der Kinder gab es bei der Siegerehrung Urkunden und Medaillen von der Schischule und eine kleine Stärkung überreicht, vom Herrn Bürgermeister Hermann Srienz und Gemeindevorstand Norbert Haimburger. Vielen Dank allen Beteiligten für die schöne Schikurswoche. Wir freuen uns schon auf den nächsten Winter und hoffen auf eine ebenso erfolgreiche Woche.



Naš smučarski tečaj je letos potekal od 23.01.2023 do 27.01.2023.

Učitelji smučarske šole Pece pod vodstvom Oliver Burkhardt, so opravili izvrstno delo pri učenju smučanja.

Veselje in ambicijo so otroci pokazali pri zaključni tekmi. Od staršev, stari staršev, bratov in sester podžigano so dosegli vsi otroci najboljša mesta. Kot priznanje za dobre dosežke, so otroci pri podelitvi dobili priznanja in kolajne od smučarske šole ter majhno okrepčilo od gospoda župana Hermana Srienza in od občinskega odbornika Norberta Haimburgerja. Hvala lepa vsem udeležencem za ta lep smučarski teden! Veselimo se že na naslednjo zimo in upamo na prav tako uspešen smučarski teden!





Faschingsumzug von Kindergarten und KITA

Der Kindergarten sowie die Kindertagesstätte St. Michael ob Bleiburg besuchten am Faschingsdienstag mit äußerst tollen und ausgefallenen Kostümen das Gemeindeamt. Jedes Kind bekam eine kleine Süßigkeit und wir freuen uns jetzt schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr, denn strahlende Kinderaugen sind wohl das Schönste was es gibt.



Meister ASKÖ St. Michael steht Ende der Saison wieder ganz oben!

Bericht: **ASKÖ St. Michael – Sektion Eishockey, Obmann Miran Kapun**

Eine erfolgreiche Saison für den ASKÖ St. Michael – Sektion Eishockey ist zu Ende gegangen.

Es konnte wie auch in der Saison 2021/2022 der Meistertitel wieder nach St. Michael geholt werden.

Niemand hat mit diesem Erfolg gerechnet, da der Grunddurchgang auf Platz 7 abgeschlossen wurde.

Im Playoff werden eigene Gesetze geschrieben und es sind dies Siege, wie sie im Eishockey eher selten vorkom-

men. Ohne eine einzige Niederlage im Playoff hat sich der regierende Meister souverän den Titel in der Unterkärntner Hockey League gesichert.

Beim Finale, nach einem sehr hart erkämpften Spiel, das in Treibach/Althofen ausgetragen wurde, konnte mit 2:1 gegen Launsdorf gewonnen werden.

Herauszuheben ist die Leistung von Tormann Michael Miklau, der den Launsdorfern den letzten Nerv zog und dem Dauerbeschuss im letzten Drittel standhalten konnte.

Unter dem frenetischen Jubel seiner Kollegen und der mitgereisten Fans durfte Kapitän Miran Kapun den schweren „UHL-Meistertitel“ in die Höhe stemmen. Es war der vierte Titel der St. Michaeler.

Bei dieser Gelegenheit möchte sich das Team bei allen mitgereisten Fans, Familien, Gönnern und Sponsoren recht herzlich bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre eine Umsetzung der langen Saison nicht möglich.





Verleihung der Katastropheneinsatzmedaille

Bericht: **HBI Michell Jamer, FF St. Michael ob Bleiburg**

Am 16.02.2023 wurden neun Kameraden unserer Feuerwehr für ihre bereits geleisteten Katastropheneinsätze die Katastropheneinsatzmedaille in Silber bzw. Bronze durch das Land Kärnten verliehen.

- EOBR Helmut Blažej, FF St. Michael ob Bleiburg, Silber
- HBI Michell Jamer, FF St. Michael ob Bleiburg, Silber
- BI Jürgen Kurnik, FF St. Michael ob Bleiburg, Silber
- HBM Josef Bresnik, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze
- HBM Franz Jamer, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze
- HFM Christian Lodrant, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze
- OLM Reinhard Marschnig, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze
- LM Fabio Silan, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze
- BI Thomas Silan, FF St. Michael ob Bleiburg, Bronze

Herzliche Gratulation!



Die Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg zog Bilanz

Bericht: **BM Kevin Mochar, FF. St. Michael ob Bleiburg**

Am Samstag, dem 11.03.2023 zog die Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg im Rüsthaus in St. Michael ob Bleiburg über das abgelaufene Jahr Bilanz. Die Kameradschaft rund um Kommandanten Michell Jamer musste im vergangenen Jahr zu 67 Einsätzen ausrücken. Insgesamt nahmen die 80 Kameradinnen und Kameraden an 352 Tätigkeiten teil und wendeten dafür rund 8615 Stunden Freizeit auf.

Im Jahr 2022 konnte auch das neue Kommandofahrzeug der Marke MAN in den Dienst gestellt werden. Dieses Fahrzeug befindet sich am neuesten Stand der Technik und dank diesem Einsatzfahrzeug kann im Bedarfsfall auch eine mobile Einsatzleitung installiert werden.

Auch im vergangenen Jahr wurde die Jugendarbeit forciert und mit rund 20 Mitgliedern hat die Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg eine der größten Jugendgruppen des Bezirkes Völkermarkt.

Als erster Atemschutztrupp einer Feuerwehr aus dem Abschnitt Bleiburg konnten sich im vergangenen Jahr die

Kameraden Bresnik Johann, Jamer Michell und Mochar Kevin das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold sichern.

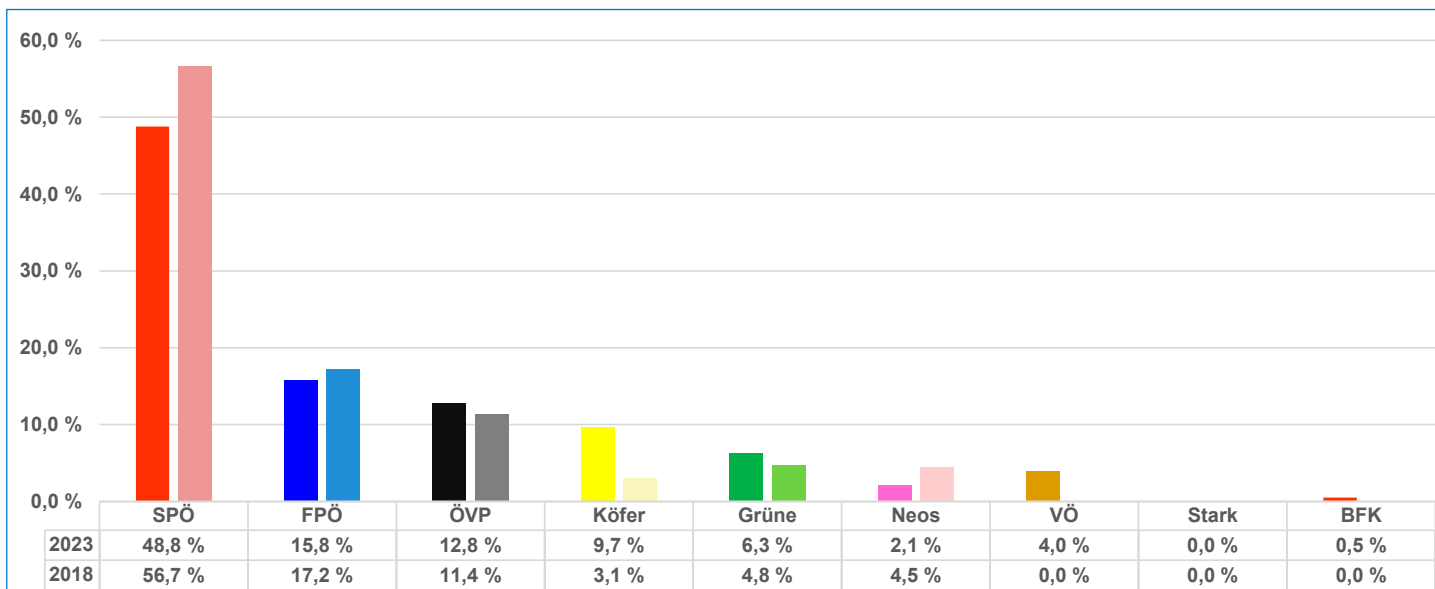
Mit Ferk Simon konnte das bereits zweite Mitglied aus der eigenen Feuerwehrjugend als Probefeuwehrmann in den Aktivstand übernommen werden. Vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann wurden Micheu Katrin und Neubersch Philipp ernannt. Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann wurde Jernej Stefan befördert.

Neben den zahlreichen Ehrungen für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden unter anderem Fera Thomas, Figoutz Florian, Haimburger Michael, Jamer Patrick, Jop Thomas, Lodrant Christian und Malej Wolfgang für ihre 25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr vom Kärntner Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet. Ebenfalls wurden Flödl Friedrich sowie Srienz Hermann für ihre 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Für seine 50-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr wurde Jamer Franz vom Kärntner Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet.



Ergebnis der Landtagswahl 2023 in der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

	2023	2018
Wahlberechtigte	1644	1686
Abgegebene Stimmen	1373	1210
Gültige Stimmen	1332	1188
Ungültige Stimmen	41	22

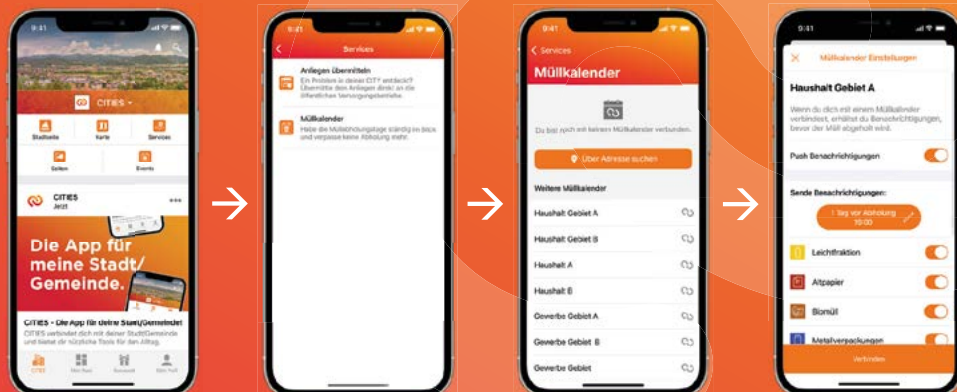


Schritt für Schritt zum CITIES-Müllkalender

Anleitung für den Müllkalender auf Ihrem Smartphone.

So einfach geht's:

- 1 Öffnen Sie „Services“ Ihrer Stadt/Gemeinde.
- 2 Tippen Sie auf den Müllkalender.
- 3 Wählen Sie Ihr Gebiet aus oder nutzen Sie die Adresse-suchen-Funktion.
- 4 Wählen Sie den Erinnerungszeitpunkt aus und verbinden Sie sich.



App downloaden, registrieren & Bonuswelt entdecken



MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM

Katzenkastration: Aktion mehr als verdreifacht

LHstv.in Beate Prettner, Land Kärnten, Gemeinden und Tierärztekammer starten wieder Kastration für verwilderte Streuerkatzen – seit 2018 hat sich die Aktion mehr als verdreifacht – in Österreich gilt eine Kastrationspflicht für alle Katzen und Kater mit Ausnahme von Katzenzuchten.

Ihr Vermehrungsvermögen ist gigantisch: Katzen sind in einem Alter ab fünf Monaten geschlechtsreif und können bis zu zweimal im Jahr Kätzchen bekommen. So ist es theoretisch möglich, dass auf ein „wildes“ Katzenpaar nach wenigen Jahren tausende Nachkommen zurückzuführen sind. „Die einzig nachhaltige und tiergerechte Methode, die sonst rasant wachsende Population von Streuerkatzen einzudämmen, stellt die Kastration dieser Tiere dar“, erklärt Tierschutzreferentin Beate Prettner. Deshalb startet das Land Kärnten auch heuer wieder die Aktion „Katzenkastration“. „Damit wird nicht nur die grenzenlose Katzenvermehrung eingedämmt, wir reduzieren auch die Ausbreitung von Krankheiten und deren Übertragung auf den Menschen“, betont Prettner. Gemeint ist damit vor allem die weitverbreitete Toxoplasmose, die von Katzen über deren Ausscheidungen auf den Menschen übertragen wird. Es handelt sich um eine Parasitenerkrankung.

In Österreich ist die Kastration von Freigängerkatzen gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldete Katzenzuchten inkl. Eintragung der Zuchttiere in der österreichischen Heimtierdatenbank).

Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu 3.750 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 Euro. „Seit 2016 gibt es auch keine Ausnahmen von der Katzenkastration in bäuerlicher Haltung mehr. Entweder müssen die auf Bauernhöfen lebenden Katzen kastriert werden oder sie sind als Zuchtkatzen zu melden“, informiert Beate Prettner.

Die Aktion „Katzenkastration“ wird vom Land Kärnten gemeinsam mit dem Gemeindebund und der Kärntner Tierärztekammer durchgeführt. Wie läuft die Aktion ab? „Anlaufstelle für aufmerksame Bürger oder Tierschutzvereine sind die Gemeinden; sie können beim Land die Förderungen für die Kastration von Streuerkatzen geltend machen. Die Tierärzte, die sich an der Aktion beteiligen, führen die Kastration und die Kennzeichnung mittels Mikrochip durch. „Die Tierärzte erhalten dafür 79 Euro für jede kastrierte weibliche Katze und 46,50 Euro für jeden kastrierten Kater und verzichten damit auf einen Teil ihres Honorars“, sagt Prettner. Die von der Firma ANIMAL DATA unentgeltlich eingetragenen Mikrochipnummern ermöglichen das Wiedererkennen bereits kastrierter Tiere. In den letzten vier Jahren hat sich die Zahl der jährlichen Kastrationen mehr als verdreifacht. Zuletzt waren es rund 1000 Katzen, die eingefangen und kastriert wurden.



TERMINAVISO

01.04.2023	Tag der offenen Tür der Feuerwehrjugend St. Michael ob Bleiburg und Feuerlöscherüberprüfung
01.04.2023	Brunch am See, Restaurant Pirkdorfer See
02.04.2023	Ostermarkt mit Močkafest, Dorfplatz St. Michael
14.04.2023	Theaterpremiere „Naši in njihovi“, Farna dvorana
15.04.2023	Candle Light Dinner, Restaurant Pirkdorfer See
06.05.2023	Brunch am See, Restaurant Pirkdorfer See
06.05.2023	Erstkommunion/Prvo sveto obhajilo, Pfarrkirche St. Michael
06.05.2023	SPÖ-Frühlingsfest, Gasthof Jamnig
07.05.2023	Gemeindewandertag
13.05.2023	Atelier-Cafe & Offene Werkstatt, Werkhof Bistrica
22.05.2023	Vortrag Thema Demenz – Wenn dich keiner mehr versteht, Gemeindeamt St. Michael
26.05.2023	Feuerwehrfest mit Livemusik, Rüsthaus Feistritz
29.05.2023	Feistritzer Jahreskirchtag, Rüsthaus Feistritz
03.06.2023	Familienrundwanderung – Hemmaberg/Sagaberg, Treffpunkt: Sportpark St. Michael
03.06.2023	Brunch am See, Restaurant Pirkdorfer See
08.06.2023	Hl. Messe und Fronleichnamsprozession, Pfarrkirche St. Michael
09.06.2023	Sportfest ASKÖ St. Michael – Fußball, Sportpark St. Michael
10.06.2023	Konzert „Federspiel“, Pfarrgarten St. Michael
11.06.2023	Familiientag – ASKÖ St. Michael – Fußball, Sportpark St. Michael
17.06.2023	Atelier-Cafe & Offene Werkstatt, Werkhof Bistrica
21.06.2023	Sonnwendfeier, Kärntner Bergwacht – Petzen